



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 4131 99001

N I 1 - vj 1/99

Einzelpreis DM 6,50



Löhne und Gehälter

28.06.1999

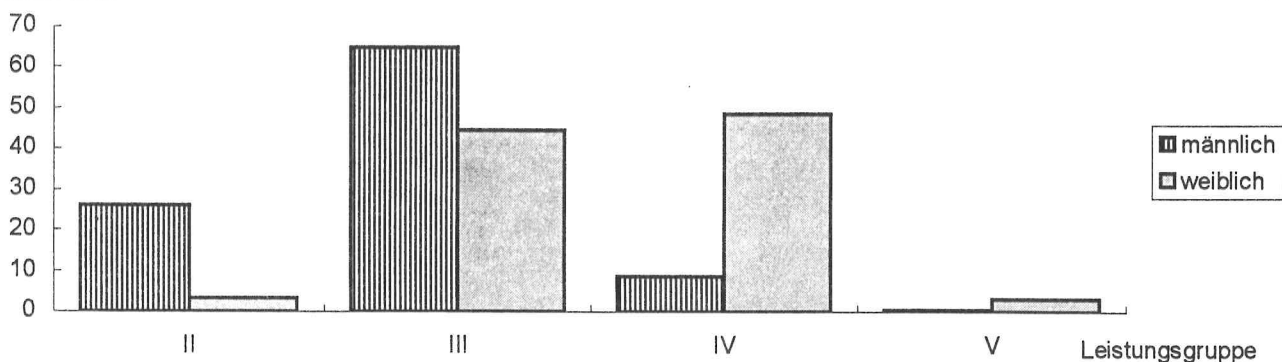
Verdienste der Arbeiter und Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1999

Nach Feststellung des Statistischen Landesamtes erreichten die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der vollzeitbeschäftigten Angestellten im Maschinenbau Baden-Württembergs im Januar diesen Jahres eine Höhe von 6 811 DM. Das waren 3,2 Prozent mehr als im entsprechenden Monat des Vorjahres. Die entsprechende Veränderung im gesamten Produzierenden Gewerbe betrug 2,4 Prozent (6 863 DM). Trotz überdurchschnittlicher Verdienstzunahme wird im Maschinenbau das Verdienstniveau des Fahrzeugbaus (7 877 DM) oder das der elektrotechnischen Industrie sowie der Herstellung von Datenverarbeitungsanlagen (7 413 DM) nicht erreicht. Die weiblichen Angestellten verdienen im Maschinenbau im Januar 1999 mit 5 081 DM knapp ein Drittel weniger als ihre männlichen Kollegen mit 7 334 DM. Dieser erhebliche Verdienstunterschied ist zu einem wesentlichen Teil auf die bestehenden Qualifikationsunterschiede zurückzuführen.

Der Vergleich nach Leistungsgruppen zeigt, daß von den Männern unter 10 Prozent in den weniger qualifizierten Leistungsgruppen IV und V tätig sind. Bei den Frauen war dies über die Hälfte. Ganz anders präsentiert sich das Bild in den Führungsetagen. Gut ein Viertel der männlichen Angestellten war der Leistungsgruppe II zugeordnet und mit verantwortlichen Tätigkeiten befaßt, während lediglich rund 3 Prozent der Frauen mit solchen Führungsaufgaben betraut waren.

Angestellte im Maschinenbau Baden-Württembergs im Januar 1999 nach Geschlecht und Leistungsgruppen

Anteile in %



Leistungsgruppe II Führungsebene mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis
 Leistungsgruppe III mittlere Führungsebene, z.B. Meister, Buchhalter
 Leistungsgruppe IV Ang. mit abgeschl. Ausb. oder mehrj. Berufserfahrung
 Leistungsgruppe V Ang. ohne Ausbildung in einfacher Tätigkeit

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

53 001 99

Hinweise:

Mit Berichtsmonat Januar 1996 wurden die Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebungen in Industrie und Handel nach der neuen EU weit geltenden "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 1993)" nachgewiesen. Dadurch haben sich zahlreiche grundlegende inhaltliche Änderungen in der anzuwendenden Wirtschaftszweigsystematik ergeben. Um näherungsweise vergleichbare Ergebnisse bereitstellen zu können, wurden die seit der letzten Neuzusammenstellung des Berichtskreises im Oktober 1991 auf der Basis der WZ 1979 erhobenen Angaben noch einmal nach der neuen WZ 1993 aufbereitet. Allerdings konnten bei dieser Rückrechnung die 1996 neu hinzugekommenen Wirtschaftsbereiche wie zum Beispiel das Recycling nicht berücksichtigt werden.

Zudem erfolgte zum Oktober 1995 eine Neuauswahl des Berichtskreises für die Erhebungsbereiche Handel und Verlagsgewerbe. Die Ergebnisse des neuen Berichtskreises für den Monat Oktober 1995 wurden nicht gesondert veröffentlicht, sondern dazu verwandt, Umrechnungsfaktoren zu berechnen, die die Differenz zwischen den beiden Ergebnissen angeben und so die Verkettung der Zeitreihen trotz des Berichtskreiswechsels erlauben. Diese Umrechnungsfaktoren sind in nachfolgender Tabelle dieses Berichts abgedruckt. Multipliziert man die Oktoberergebnisse des alten Berichtskreises mit den entsprechenden Umrechnungsfaktoren, erhält man die Oktoberergebnisse des neuen Berichtskreises. Bei den Indextabellen ist diese Umrechnung nicht notwendig, da die Niveauunterschiede hier schon bei der Indexberechnung ausgeglichen werden.

Vergleich zwischen den Ergebnissen der Verdiensterhebung im Handel für Oktober 1995 nach dem alten und neuen Berichtsfirmenkreis*)

Wirtschaftszweig	Angestellte								
	kaufmännische			technische			kaufmännische und technische		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	0,977	0,986	0,979	0,864	0,971	0,864	0,965	0,986	0,973
Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	0,935	0,992	0,953	0,969	/	0,958	0,946	0,987	0,953
Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	0,988	1,000	0,987	0,962	1,127	0,973	0,986	1,004	0,989
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	0,942	0,986	0,973	0,678	0,910	0,682	0,882	0,985	0,940

*) Aus der Gegenüberstellung der Ergebnisse des alten und neuen Berichtsfirmenkreises wurden diese Umrechnungsfaktoren für die betroffenen Wirtschaftszweige errechnet. Diese Faktoren ermöglichen es, die Ergebnisse für die Zeit vom Oktober 1991 bis Oktober 1995 durch Multiplikation auf ein ungefähr vergleichbares Niveau zu den Zahlen ab Januar 1996 umzurechnen. Dabei muß unterstellt werden, daß die Ergebnisse der Erhebungen in den Monaten vor Januar 1996 bei Zugrundelegung des neuen Berichtsfirmenkreises sich im gleichen Maße verändert hätten, wie es sich bei der bis Oktober 1995 durchgeführten Erhebung ergeben hat.

1. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg 1938 und 1950 bis 1998

Jahres durchschnitt	Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste				Bezahlte Wochenstunden			
	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100
1938	3,2	3,8	5,0	6,1	4,1	4,7	6,0	7,1	125,9	123,6	119,5	116,5
1950	5,2	6,1	8,0	9,7	6,2	7,2	9,2	10,9	120,8	118,6	114,7	111,8
1951	6,0	7,0	9,2	11,1	7,2	8,3	10,6	12,5	120,4	118,2	114,3	111,4
1952	6,3	7,4	9,8	11,9	7,7	8,9	11,3	13,3	119,9	117,7	113,8	111,0
1953	6,6	7,7	10,1	12,3	8,1	9,3	11,9	14,0	121,2	119,0	115,1	112,2
1954	6,8	8,0	10,5	12,7	8,5	9,8	12,5	14,7	123,3	121,1	117,1	114,2
1955	7,2	8,4	11,1	13,5	9,2	10,6	13,5	15,9	123,9	121,7	117,7	114,8
1956	7,8	9,2	12,1	14,7	9,6	11,1	14,2	16,8	122,6	120,4	116,4	113,5
1957	8,4	9,9	13,0	15,8	10,1	11,6	14,8	17,4	118,6	116,5	112,7	109,9
1958	9,0	10,6	14,0	17,0	10,7	12,3	15,7	18,5	117,1	115,0	111,2	108,4
1959	9,6	11,3	14,9	18,0	11,4	13,1	16,7	19,7	117,2	115,1	111,3	108,5
1960	10,6	12,4	16,4	19,9	12,5	14,4	18,4	21,7	117,3	115,2	111,4	108,6
1961	11,8	13,8	18,2	22,0	13,7	15,8	20,1	23,7	116,4	114,3	110,5	107,7
1962	13,0	15,3	20,2	24,5	15,0	17,3	22,1	26,1	114,3	112,2	108,5	105,8
1963	14,1	16,5	21,7	26,3	16,1	18,6	23,7	27,9	113,8	111,8	108,1	105,4
1964	15,2	17,9	23,6	28,6	17,5	20,2	25,8	30,4	114,0	111,9	108,2	105,5
1965	16,8	19,7	26,0	31,5	19,4	22,3	28,5	33,6	115,0	112,9	109,2	106,5
1966	18,0	21,1	27,8	33,7	20,6	23,7	30,3	35,7	114,0	111,9	108,2	105,5
1967	18,7	22,0	29,0	35,1	20,5	23,6	30,1	35,5	109,3	107,3	103,8	101,2
1968	19,4	22,8	30,1	36,5	21,9	25,2	32,1	37,8	111,7	109,7	106,1	103,4
1969	21,2	24,9	32,9	39,9	24,4	28,1	35,8	42,2	114,0	111,9	108,2	105,5
1970	24,2	28,4	37,5	45,4	27,9	32,1	40,9	48,2	114,1	112,0	108,3	105,6
1971	27,2	31,9	42,1	51,0	30,6	35,2	44,9	52,9	111,9	109,9	106,3	103,6
1972	29,6	34,8	45,9	55,6	33,2	38,2	48,8	57,5	111,2	109,2	105,6	103,0
1973	32,8	38,5	50,8	61,6	36,5	42,0	53,6	63,2	110,4	108,4	104,8	102,2
1974	36,4	42,7	56,3	68,2	39,2	45,2	57,7	68,0	107,8	105,9	102,4	99,8
1975	39,2	46,0	60,7	73,6	40,9	47,1	60,1	70,9	103,7	101,8	98,4	95,9
1976	41,8	49,1	64,7	78,4	45,1	51,9	66,2	78,1	107,0	105,1	101,6	99,1
1977	45,0	52,8	69,7	84,5	48,8	56,2	71,7	84,5	107,9	106,0	102,5	99,9
1978	47,4	55,6	73,3	88,9	51,4	59,2	75,5	89,0	108,0	106,1	102,6	100,0
1979	49,9	58,6	77,3	93,7	54,4	62,7	80,0	94,3	108,6	106,6	103,1	100,5
1980	53,2	62,5	82,5	100	57,7	66,5	84,8	100	108,0	106,1	102,6	100
1981	56,2	66,0	87,0	105,5	59,8	68,9	87,9	103,6	105,9	104,0	100,6	98,1
1982	58,7	68,9	90,9	110,2	61,7	71,1	90,7	106,9	104,8	102,9	99,5	97,0
1983	60,5	71,0	93,7	113,6	64,0	73,7	94,1	110,9	105,0	103,1	99,7	97,2
1984	62,0	72,8	96,0	116,3	66,1	76,1	97,1	114,5	106,1	104,2	100,8	98,3
1985	64,6	75,8	100	121,2	68,1	78,4	100	117,9	105,3	103,4	100	97,5
1986	67,1	78,8	104,0	126,0	70,6	81,3	103,7	122,3	105,0	103,1	99,7	97,2
1987	70,0	82,2	108,4	131,4	73,1	84,2	107,5	126,8	104,3	102,4	99,0	96,5
1988	72,7	85,4	112,6	136,5	75,3	86,8	110,7	130,5	103,5	101,6	98,2	95,7
1989	75,7	88,9	117,3	142,2	78,3	90,2	115,1	135,7	103,3	101,4	98,1	95,6
1990	79,9	93,8	123,7	149,9	82,1	94,6	120,7	142,3	102,6	100,8	97,5	95,1
1991	85,2	100	131,9	159,9	86,8	100	127,6	150,4	101,8	100	96,7	94,3
1992	88,2	103,6	136,6	165,6	89,2	102,8	131,2	154,7	100,9	99,1	95,8	93,4
1993	92,6	108,7	143,4	173,8	90,7	104,5	133,3	157,2	97,9	96,1	92,9	90,6
1994	95,3	111,9	147,6	178,9	94,9	109,3	139,5	164,5	99,1	97,3	94,1	91,7
1995	98,6	115,7	152,6	185,0	98,9	113,9	145,3	171,3	100,2	98,4	95,2	92,8
1996	102,2	120,3	158,7	192,3	100,7	116,3	148,4	175,0	98,6	96,7	93,5	91,2
1997	103,9	122,6	161,7	196,0	102,3	118,4	151,1	178,1	98,4	96,6	93,4	91,1
1998	105,7	124,9	164,7	199,6	104,6	121,2	154,7	182,4	98,9	97,0	93,8	91,5

2. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg seit 1996 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Arbeiter insgesamt	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter			
		zusammen	Leistungsgruppe			zusammen	Leistungsgruppe		
			1	2	3		1	2	3
Oktober 1995 = 100									
Bruttostundenverdienste									
1996	102,2	102,3	102,3	102,2	101,6	102,3	103,6	102,1	102,2
1997	103,9	104,0	104,2	103,9	102,8	104,0	106,0	104,2	103,3
1998	105,7	105,8	106,1	105,6	104,5	105,4	106,0	106,6	105,5
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996 Januar	101,6	101,7	101,9	101,3	100,9	101,1	101,3	100,9	101,1
April	102,3	102,3	102,4	102,2	101,3	102,3	103,0	102,0	102,4
Juli	102,3	102,3	102,4	102,3	101,6	102,6	104,1	102,6	102,4
Oktober	102,5	102,5	102,6	102,4	101,5	102,8	104,9	102,8	102,5
1997 Januar	102,9	102,9	103,2	102,7	101,4	103,1	105,5	103,2	102,5
April	103,6	103,6	103,7	103,5	102,4	103,9	106,0	104,0	103,3
Juli	103,7	103,6	103,9	103,4	102,3	104,1	106,7	104,5	103,3
Oktober	104,1	104,1	104,3	103,8	102,7	104,2	105,9	105,0	103,3
1998 Januar	104,4	104,4	104,5	104,3	103,3	104,4	105,9	105,0	103,7
April	105,7	105,6	105,9	105,4	104,2	106,0	108,0	106,3	105,5
Juli	106,2	106,1	106,4	105,9	104,6	106,6	108,6	107,2	105,7
Oktober	106,4	106,3	106,7	105,9	104,5	106,6	108,9	107,5	105,6
1999 Januar	106,5	106,5	106,8	106,2	105,0	106,9	109,5	107,7	105,9
Bruttowochenverdienste									
1996	100,7	100,6	100,9	100,2	99,9	101,5	102,5	101,3	101,4
1997	102,3	102,2	102,4	101,8	101,8	103,0	104,6	103,0	102,6
1998	104,6	104,6	104,8	104,3	103,7	104,9	105,4	105,6	105,3
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996 Januar	100,1	100,0	100,4	99,3	98,8	100,9	100,8	100,9	100,9
April	100,5	100,4	100,7	100,0	99,0	101,2	101,6	100,8	101,5
Juli	101,1	101,0	101,1	100,7	100,8	101,6	102,7	101,7	101,3
Oktober	100,9	100,8	101,0	100,2	100,2	101,8	103,5	101,6	101,6
1997 Januar	99,5	99,1	99,5	98,6	97,3	101,8	103,8	101,6	101,5
April	102,3	102,2	102,2	102,1	102,0	103,1	104,6	102,9	103,0
Juli	102,7	102,6	102,7	102,3	102,5	103,2	105,2	103,3	102,7
Oktober	103,1	103,1	103,4	102,5	103,0	103,2	104,4	103,4	102,8
1998 Januar	102,0	101,8	101,9	101,9	100,5	103,7	105,3	103,9	103,1
April	104,7	104,6	104,7	104,6	104,0	105,5	107,5	105,1	105,4
Juli	105,5	105,4	105,4	105,3	105,2	106,3	108,0	105,9	106,2
Oktober	104,9	105,1	105,6	104,4	103,8	103,9	101,9	106,5	105,5
1999 Januar	104,0	103,7	103,9	103,3	102,9	106,4	108,9	106,9	105,5
Bezahlte Wochenstunden									
1996	98,6	98,4	98,6	98,0	98,4	99,2	98,9	99,3	99,2
1997	98,4	98,3	98,2	97,9	99,0	99,1	98,6	98,8	99,3
1998	98,9	98,8	98,8	98,8	99,3	99,5	99,4	99,1	99,8
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996 Januar	98,5	98,2	98,3	97,9	97,8	99,8	99,5	100,0	99,7
April	98,3	98,1	98,4	97,8	97,7	98,9	98,7	98,9	98,9
Juli	98,8	98,8	98,9	98,4	99,1	99,0	98,7	99,2	98,9
Oktober	98,6	98,5	98,7	97,8	98,8	99,0	98,7	98,9	99,2
1997 Januar	96,5	96,0	96,2	95,7	95,8	98,8	98,4	98,7	98,9
April	98,9	98,8	98,7	98,7	99,6	99,3	98,7	98,9	99,7
Juli	99,0	99,0	98,8	98,8	100,3	99,0	98,7	98,9	99,2
Oktober	99,2	99,2	99,2	98,5	100,3	99,1	98,7	98,7	99,5
1998 Januar	97,8	97,5	97,6	97,6	97,0	99,2	99,5	99,2	99,2
April	99,2	99,1	99,0	99,1	99,7	99,5	99,5	99,2	99,7
Juli	99,5	99,5	99,3	99,4	100,5	99,7	99,5	98,9	100,3
Oktober	99,2	99,2	99,1	99,0	99,8	99,6	99,2	99,2	100,0
1999 Januar	97,8	97,4	97,4	97,2	98,0	99,6	99,5	99,5	99,7

3. Index der durchschnittlichen Brutton Monatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg 1957 bis 1998

Jahres durch- schnitt	Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Angestellte insgesamt			
	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100
1938												
1950												
1951												
1952												
1953												
1954												
1955												
1956												
1957	10,7	12,3	15,5	18,7	11,4	13,1	16,7	20,2	10,9	12,5	15,8	19,1
1958	11,4	13,1	16,5	19,9	12,1	13,9	17,7	21,4	11,6	13,3	16,8	20,3
1959	11,9	13,7	17,2	20,8	12,7	14,6	18,6	22,5	12,0	13,8	17,5	21,2
1960	12,7	14,6	18,4	22,2	13,6	15,6	19,8	23,9	12,9	14,9	18,8	22,7
1961	13,8	15,9	20,0	24,2	14,6	16,8	21,4	25,9	13,9	16,0	20,3	24,6
1962	15,0	17,3	21,8	26,4	15,8	18,2	23,1	27,9	15,2	17,5	22,1	26,7
1963	16,1	18,5	23,3	28,2	16,8	19,3	24,5	29,7	16,2	18,7	23,6	28,6
1964	17,0	19,6	24,7	29,9	17,6	20,2	25,7	31,3	17,1	19,7	24,9	30,1
1965	18,6	21,4	27,0	32,7	19,0	21,9	27,9	33,7	18,8	21,6	27,3	33,0
1966	20,0	23,0	29,0	35,1	20,3	23,4	29,8	36,1	20,2	23,2	29,3	35,4
1967	20,9	24,1	30,4	36,7	21,0	24,1	30,7	37,2	20,9	24,1	30,5	36,9
1968	21,9	25,2	31,8	38,4	21,8	25,1	31,9	38,6	21,8	25,1	31,8	38,5
1969	23,5	27,0	34,0	41,1	23,7	27,3	34,7	42,0	23,5	27,1	34,3	41,5
1970	26,2	30,1	37,9	45,8	26,3	30,2	38,4	46,5	26,2	30,1	38,1	46,1
1971	29,0	33,4	42,1	50,9	29,1	33,5	42,6	51,6	29,0	33,4	42,2	51,1
1972	31,8	36,6	46,1	55,7	31,7	36,5	46,4	56,1	31,6	36,4	46,1	55,8
1973	34,9	40,2	50,6	61,2	35,0	40,3	51,3	62,1	34,9	40,2	50,8	61,5
1974	38,6	44,4	55,9	67,6	38,5	44,3	56,4	68,2	38,5	44,3	56,0	67,7
1975	41,6	47,9	60,4	73,0	41,4	47,6	60,5	73,2	41,4	47,7	60,4	73,1
1976	44,4	51,1	64,4	77,8	44,2	50,8	64,6	78,2	44,2	50,9	64,4	77,9
1977	47,5	54,7	68,9	83,3	47,3	54,4	69,2	83,7	47,4	54,5	69,0	83,5
1978	50,3	57,9	73,0	88,2	49,9	57,4	73,0	88,3	50,0	57,6	72,9	88,2
1979	53,5	61,6	77,6	93,8	52,9	60,8	77,4	93,7	53,3	61,3	77,5	93,8
1980	57,0	65,6	82,7	100	56,4	64,9	82,6	100	56,7	65,3	82,6	100
1981	59,9	68,9	86,8	105,0	59,0	67,9	86,4	104,5	59,5	68,5	86,6	104,8
1982	62,7	72,2	91,0	110,0	61,8	71,1	90,4	109,4	62,3	71,7	90,7	109,8
1983	64,6	74,3	93,6	113,2	63,7	73,3	93,3	112,9	64,2	73,9	93,5	113,1
1984	66,6	76,6	96,5	116,7	65,8	75,7	96,3	116,5	66,2	76,2	96,4	116,6
1985	69,0	79,4	100	120,9	68,3	78,6	100	121,0	68,7	79,1	100	121,0
1986	71,3	82,1	103,4	125,0	70,9	81,5	103,7	125,5	71,1	81,8	103,5	125,2
1987	73,8	85,0	107,1	129,5	73,6	84,6	107,6	130,2	73,7	84,8	107,3	129,8
1988	76,5	88,1	111,0	134,2	76,1	87,5	111,3	134,7	76,3	87,8	111,1	134,4
1989	79,0	90,9	114,5	138,4	78,6	90,4	115,0	139,2	78,8	90,7	114,7	138,8
1990	82,3	94,7	119,3	144,2	82,0	94,3	120,0	145,2	82,1	94,5	119,6	144,7
1991	86,9	100	126,0	152,3	87,0	100	127,2	153,9	86,9	100	126,5	153,1
1992	89,7	103,2	130,0	157,2	89,6	103,0	131,0	158,5	89,6	103,1	130,4	157,8
1993	93,1	107,2	135,1	163,3	92,8	106,7	135,7	164,2	92,9	106,9	135,2	163,6
1994	95,7	110,2	138,9	167,9	95,4	109,7	139,5	168,8	95,6	110,0	139,2	168,4
1995	99,0	113,9	143,5	173,5	98,8	113,6	144,5	174,8	98,9	113,8	144,0	174,2
1996	101,3	115,8	145,9	176,4	102,5	117,0	148,8	180,0	101,8	116,4	147,2	178,1
1997	103,1	118,4	149,2	180,4	103,4	118,2	150,4	182,0	103,2	118,3	149,6	181,0
1998	105,4	121,5	153,1	185,1	105,4	120,7	153,5	185,7	105,4	121,2	153,3	185,5

4. Index der Bruttonomatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1996 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Angestellte insgesamt	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte				
		zusammen	Leistungsgruppe				zusammen	Leistungsgruppe			
			II	III	IV	V		II	III	IV	V
Oktober 1995 = 100											
Kaufmännische Angestellte											
1996	101,3	101,1	100,5	101,3	102,8	103,3	101,6	101,3	101,4	102,0	101,8
1997	103,1	102,9	102,0	103,3	104,8	105,4	103,4	103,6	102,8	103,8	104,4
1998	105,4	105,1	104,1	105,9	106,8	107,9	105,7	106,0	105,4	106,0	106,3
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996 Januar	100,7	100,6	100,3	100,5	102,4	102,5	100,8	100,4	100,7	101,1	101,0
April	100,9	100,6	100,1	100,8	102,2	102,4	101,2	100,6	101,0	101,6	101,0
Juli	101,6	101,4	100,8	101,5	103,0	103,7	101,9	101,7	101,7	102,3	102,3
Oktober	101,6	101,3	100,5	101,7	103,1	103,8	102,0	101,7	101,7	102,4	102,3
1997 Januar	102,2	101,9	101,0	102,3	103,8	103,2	102,6	103,2	102,2	103,0	102,8
April	102,8	102,5	101,7	102,9	104,5	105,0	103,1	103,3	102,6	103,5	103,8
Juli	103,4	103,1	102,2	103,5	105,1	105,7	103,7	104,0	103,1	104,1	105,0
Oktober	103,5	103,3	102,5	103,7	105,2	106,4	103,6	103,6	103,0	104,2	105,0
1998 Januar	104,4	104,1	103,0	104,6	106,9	107,4	104,7	104,8	104,3	105,1	106,3
April	105,1	104,8	103,9	105,2	106,6	107,1	105,4	105,4	105,1	105,6	106,1
Juli	105,6	105,4	104,3	106,1	107,2	106,9	106,0	106,1	105,7	106,2	106,3
Oktober	105,9	105,6	104,4	106,6	106,5	109,3	106,2	106,8	105,9	106,4	106,4
1999 Januar	106,2	106,0	105,1	106,8	106,5	107,6	106,5	107,2	106,3	106,7	106,6
Technische Angestellte											
1996	102,5	102,5	102,3	102,7	102,2	99,7	102,6	102,1	102,4	103,1	102,2
1997	103,4	103,4	103,0	103,7	102,9	103,0	104,3	104,5	104,2	104,4	104,3
1998	105,4	105,3	104,5	106,0	105,8	100,4	106,1	103,1	106,2	106,9	105,6
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996 Januar	101,9	101,9	101,7	102,2	101,3	99,3	101,7	101,7	101,6	101,9	99,9
April	102,3	102,3	102,0	102,5	102,4	101,7	102,6	101,6	102,9	102,8	100,5
Juli	102,7	102,7	102,6	102,9	102,3	97,4	102,9	102,5	102,7	103,3	102,0
Oktober	102,7	102,7	102,5	102,9	102,5	100,6	102,8	102,2	102,2	103,7	104,4
1997 Januar	102,4	102,4	102,2	102,6	102,0	101,9	102,9	103,1	102,4	103,5	103,7
April	103,4	103,3	103,1	103,6	102,7	101,8	104,0	105,0	103,5	104,4	104,4
Juli	103,6	103,5	103,2	103,9	103,0	101,9	104,5	104,6	104,3	104,6	105,0
Oktober	103,7	103,7	103,2	104,1	103,3	105,2	104,9	104,6	105,2	104,6	104,0
1998 Januar	103,6	103,5	103,1	103,9	103,7	102,1	104,8	104,7	104,8	104,9	103,9
April	105,2	105,1	104,4	105,6	105,7	99,6	106,2	105,6	106,4	106,2	106,1
Juli	105,8	105,8	104,9	106,4	106,4	100,2	106,3	102,1	106,6	107,5	105,5
Oktober	105,9	105,9	104,9	106,7	106,2	100,2	106,3	101,8	106,4	107,7	106,2
1999 Januar	105,4	105,3	104,7	105,6	106,4	100,3	107,1	106,0	106,7	108,2	106,3
Angestellte insgesamt											
1996	101,8	101,9	101,4	102,1	102,6	102,6	101,7	101,3	101,5	102,1	101,9
1997	103,2	103,1	102,6	103,5	104,0	105,0	103,4	103,7	102,9	103,9	104,4
1998	105,4	105,3	104,3	105,9	106,3	106,5	105,8	105,6	105,5	106,1	106,3
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996 Januar	101,2	101,4	101,0	101,6	101,9	102,0	100,9	100,6	100,8	101,2	101,0
April	101,5	101,6	101,1	101,8	102,3	102,3	101,3	100,7	101,2	101,7	101,0
Juli	102,1	102,1	101,8	102,4	102,7	102,5	102,0	101,8	101,8	102,4	102,3
Oktober	102,1	102,1	101,5	102,4	102,9	103,2	102,1	101,7	101,8	102,5	102,4
1997 Januar	102,3	102,2	101,7	102,5	103,0	103,0	102,6	103,2	102,2	103,0	102,8
April	103,0	103,0	102,4	103,3	103,7	104,4	103,2	103,5	102,7	103,6	103,8
Juli	103,5	103,3	102,7	103,7	104,2	105,0	103,7	104,1	103,2	104,1	105,0
Oktober	103,6	103,5	102,9	103,9	104,4	106,2	103,7	103,7	103,2	104,2	105,0
1998 Januar	104,1	103,8	103,1	104,2	105,5	106,4	104,8	104,8	104,4	105,0	106,2
April	105,1	105,0	104,2	105,5	106,2	105,7	105,5	105,4	105,2	105,7	106,1
Juli	105,7	105,6	104,6	106,3	106,8	105,7	106,0	105,6	105,8	106,3	106,3
Oktober	105,9	105,8	104,7	106,6	106,4	107,7	106,2	106,2	106,0	106,6	106,4
1999 Januar	105,9	105,6	104,9	106,1	106,5	106,3	106,6	107,1	106,3	106,9	106,6

5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM						
C-F Produzierendes Gewerbe						
Insgesamt	100		37,4	0,9	28,11	1 052
Männlich zusammen	81,7	100	37,5	1,1	29,49	1 106
Männlich 1		62,6	37,3	1,1	31,59	1 179
Männlich 2		26,5	37,7	1,0	26,96	1 017
Männlich 3		10,9	37,9	1,0	23,72	900
Weiblich zusammen	18,3	100	37,0	0,3	21,90	810
Weiblich 1		9,7	37,0	0,5	25,91	958
Weiblich 2		38,7	37,2	0,3	21,72	807
Weiblich 3		51,6	36,9	0,3	21,27	784
C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden						
Insgesamt	100		41,3	1,7	25,56	1 055
Männlich zusammen	99,6	100	41,3	1,7	25,59	1 056
Männlich 1		56,5	40,9	1,7	26,36	1 079
Männlich 2		35,9	42,4	2,1	25,24	1 069
Männlich 3		7,7	39,0	0,4	21,38	834
Weiblich zusammen	0,4	100	/	/	/	/
Weiblich 1		-	-	-	-	-
Weiblich 2		66,3	/	/	/	/
Weiblich 3		33,7	/	-	/	/
D Verarbeitendes Gewerbe						
Insgesamt	100		37,4	1,0	28,29	1 057
Männlich zusammen	79,7	100	37,5	1,1	29,90	1 120
Männlich 1		62,2	37,3	1,2	32,09	1 196
Männlich 2		27,4	37,7	1,0	27,21	1 025
Männlich 3		10,4	38,0	1,1	24,08	914
Weiblich zusammen	20,3	100	37,0	0,3	21,90	810
Weiblich 1		9,7	37,0	0,5	25,91	958
Weiblich 2		38,7	37,2	0,3	21,72	807
Weiblich 3		51,6	36,9	0,3	21,28	784
DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung						
Insgesamt	100		39,9	1,5	24,25	966
Männlich zusammen	73,3	100	40,3	1,8	26,06	1 050
Männlich 1		51,8	40,4	1,9	27,86	1 124
Männlich 2		36,5	40,3	1,8	24,93	1 005
Männlich 3		11,7	40,0	1,5	21,59	865
Weiblich zusammen	26,7	100	38,7	0,5	19,06	737
Weiblich 1		5,2	38,8	0,6	22,74	882
Weiblich 2		37,6	38,8	0,5	20,01	775
Weiblich 3		57,2	38,6	0,5	18,10	698
DB Textil- und Bekleidungsindustrie						
Insgesamt	100		38,0	0,6	20,94	795
Männlich zusammen	48,0	100	38,5	1,0	23,23	894
Männlich 1		50,0	38,4	1,0	24,74	950
Männlich 2		41,7	38,5	1,0	22,11	851
Männlich 3		8,4	39,0	1,1	19,88	775
Weiblich zusammen	52,0	100	37,5	0,2	18,76	703
Weiblich 1		15,6	37,2	0,2	20,07	746
Weiblich 2		67,3	37,5	0,2	18,46	693
Weiblich 3		17,1	37,4	0,4	18,79	703
DB 17 Textilgewerbe						
Insgesamt	100		38,0	0,6	21,58	820
Männlich zusammen	59,4	100	38,4	1,0	23,38	898
Männlich 1		52,1	38,3	0,9	24,88	953
Männlich 2		40,6	38,4	0,9	22,18	851
Männlich 3		7,3	39,3	1,4	19,44	764
Weiblich zusammen	40,6	100	37,5	0,1	18,88	707
Weiblich 1		12,6	37,3	0,2	20,62	769
Weiblich 2		72,0	37,5	0,1	18,70	702
Weiblich 3		15,4	37,2	0,1	18,27	680

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM						
DB 18 Bekleidungsgerber						
Insgesamt	100		37,9	0,6	19,87	752
Männlich zusammen	29,0	100	38,8	1,3	22,75	883
Männlich 1		42,8	38,9	1,6	24,16	940
Männlich 2		45,3	38,8	1,2	21,92	851
Männlich 3		12,0	38,3	0,5	20,83	797
Weiblich zusammen	71,0	100	37,5	0,3	18,65	699
Weiblich 1		18,4	37,1	0,1	19,71	731
Weiblich 2		62,9	37,5	0,2	18,19	683
Weiblich 3		18,7	37,6	0,6	19,18	722
DD 20 Holzgerber (ohne Herstellung von Möbeln)						
Insgesamt	100		39,4	1,3	24,30	958
Männlich zusammen	88,4	100	39,7	1,4	24,84	985
Männlich 1		47,7	39,9	1,6	27,33	1 089
Männlich 2		34,2	39,4	1,2	23,49	926
Männlich 3		18,2	39,6	1,3	20,83	825
Weiblich zusammen	11,6	100	37,6	0,2	19,93	749
Weiblich 1		6,1	36,8	0,1	22,16	816
Weiblich 2		47,8	37,6	0,2	20,01	752
Weiblich 3		46,1	37,6	0,3	19,56	736
DE Papier-, Verlags- und Druckgerber						
Insgesamt	100		38,5	1,6	27,87	1 073
Männlich zusammen	79,6	100	38,7	1,8	29,57	1 144
Männlich 1		55,6	38,5	1,9	32,25	1 243
Männlich 2		32,2	38,6	1,4	27,07	1 044
Männlich 3		12,2	39,6	2,1	24,07	953
Weiblich zusammen	20,4	100	37,8	0,7	21,11	797
Weiblich 1		15,6	37,0	0,7	27,83	1 029
Weiblich 2		38,8	37,1	0,5	21,41	795
Weiblich 3		45,5	38,6	0,8	18,66	720
DF 23 Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- u. Brutstoffen						
Insgesamt	100		38,1	0,9	35,14	1 340
Männlich zusammen	98,6	100	38,1	0,9	35,30	1 347
Männlich 1		87,0	37,5	0,4	37,17	1 394
Männlich 2		11,4	42,9	5,3	24,52	1 051
Männlich 3		1,6	(40,1)	(1,2)	(22,22)	(891)
Weiblich zusammen	1,4	100	(37,5)	—	(23,79)	(892)
Weiblich 1		30,0	/	—	/	/
Weiblich 2		60,0	/	—	/	/
Weiblich 3		10,0	/	—	/	/
DG 24 Chemische Industrie						
Insgesamt	100		38,1	0,3	27,38	1 043
Männlich zusammen	77,6	100	38,2	0,4	29,14	1 113
Männlich 1		49,5	38,2	0,5	31,55	1 207
Männlich 2		44,8	38,1	0,3	27,38	1 043
Männlich 3		5,7	38,2	0,3	22,10	845
Weiblich zusammen	22,4	100	37,9	0,0	21,21	804
Weiblich 1		7,4	37,8	0,1	26,61	1 005
Weiblich 2		46,1	38,2	0,0	21,68	829
Weiblich 3		46,5	37,6	0,0	19,88	748
DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren						
Insgesamt	100		38,8	0,9	24,36	946
Männlich zusammen	73,8	100	39,0	1,0	26,08	1 016
Männlich 1		37,9	38,8	1,2	28,52	1 107
Männlich 2		43,5	39,0	1,0	25,02	976
Männlich 3		18,7	39,2	0,8	23,64	926
Weiblich zusammen	26,2	100	38,5	0,4	19,46	749
Weiblich 1		4,0	38,5	0,4	23,57	907
Weiblich 2		35,4	38,3	0,5	19,79	759
Weiblich 3		60,6	38,6	0,3	18,99	733

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM						
DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden						
Insgesamt	100		39,9	1,7	25,11	1 003
Männlich zusammen	89,7	100	40,0	1,8	25,81	1 031
Männlich 1		47,3	40,0	1,8	27,70	1 108
Männlich 2		41,6	39,8	1,7	24,64	981
Männlich 3		11,1	40,3	2,4	22,09	891
Weiblich zusammen	10,3	100	39,6	0,3	19,01	752
Weiblich 1		3,3	39,8	0,4	23,21	923
Weiblich 2		26,4	39,2	0,2	20,54	806
Weiblich 3		70,2	39,7	0,3	18,24	723
DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen						
Insgesamt	100		37,7	1,3	26,75	1 007
Männlich zusammen	84,6	100	37,8	1,4	27,83	1 051
Männlich 1		56,7	37,6	1,4	30,26	1 136
Männlich 2		27,3	37,9	1,4	25,79	978
Männlich 3		16,1	38,3	1,4	22,87	875
Weiblich zusammen	15,4	100	37,0	0,6	20,67	766
Weiblich 1		5,3	37,4	0,9	26,09	977
Weiblich 2		24,2	37,1	0,6	22,01	816
Weiblich 3		70,5	37,0	0,5	19,80	733
DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung						
Insgesamt	100		36,9	1,1	29,75	1 099
Männlich zusammen	92,7	100	37,0	1,1	30,31	1 120
Männlich 1		64,6	36,5	1,0	32,41	1 183
Männlich 2		24,0	37,4	1,3	27,35	1 023
Männlich 3		11,4	38,7	1,5	25,09	970
Weiblich zusammen	7,3	100	36,6	0,5	22,60	827
Weiblich 1		10,4	35,5	0,3	29,22	1 036
Weiblich 2		34,0	36,3	0,7	24,68	897
Weiblich 3		55,6	37,0	0,4	20,15	745
DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen						
Insgesamt	100		37,9	1,4	25,80	978
Männlich zusammen	82,0	100	38,1	1,5	26,95	1 026
Männlich 1		53,8	38,0	1,6	29,35	1 116
Männlich 2		28,5	38,1	1,4	25,32	964
Männlich 3		17,8	38,2	1,3	22,34	853
Weiblich zusammen	18,0	100	37,1	0,6	20,42	758
Weiblich 1		4,7	38,0	1,1	25,23	960
Weiblich 2		22,9	37,2	0,6	21,51	800
Weiblich 3		72,5	37,0	0,5	19,76	731
DK 29 Maschinenbau						
Insgesamt	100		36,7	1,1	29,92	1 097
Männlich zusammen	87,0	100	36,8	1,2	30,77	1 133
Männlich 1		72,1	37,0	1,4	32,10	1 187
Männlich 2		21,2	36,5	0,8	28,12	1 026
Männlich 3		6,8	36,2	0,5	24,77	897
Weiblich zusammen	13,0	100	35,5	0,2	23,94	850
Weiblich 1		8,7	36,3	0,8	27,72	1 007
Weiblich 2		33,3	35,6	0,2	23,98	853
Weiblich 3		58,1	35,3	0,1	23,34	825
DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik						
Insgesamt	100		36,6	0,5	26,55	973
Männlich zusammen	60,8	100	36,8	0,7	28,88	1 062
Männlich 1		67,7	36,6	0,6	30,46	1 114
Männlich 2		24,2	37,4	0,8	25,93	969
Männlich 3		8,1	36,5	0,8	24,73	902
Weiblich zusammen	39,2	100	36,4	0,3	22,91	834
Weiblich 1		6,9	36,7	0,4	26,12	958
Weiblich 2		36,0	36,8	0,2	22,40	824
Weiblich 3		57,2	36,1	0,3	22,84	825

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM						
DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen						
Insgesamt	100		37,7	0,7	25,03	943
Männlich zusammen	69,4	100	37,6	1,0	27,14	1 020
Männlich 1		74,7	37,5	1,0	28,53	1 071
Männlich 2		16,8	37,6	0,8	24,39	917
Männlich 3		8,5	38,1	0,8	20,40	778
Weiblich zusammen	30,6	100	37,9	0,1	20,29	770
Weiblich 1		16,1	36,7	0,2	27,23	1 000
Weiblich 2		27,7	36,5	0,0	22,27	814
Weiblich 3		56,1	38,9	0,1	17,50	681
DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.						
Insgesamt	100		36,5	0,5	27,08	990
Männlich zusammen	59,5	100	36,7	0,6	29,51	1 082
Männlich 1		68,8	36,7	0,6	30,75	1 127
Männlich 2		21,8	36,9	0,6	27,07	999
Männlich 3		9,3	36,2	1,0	26,05	944
Weiblich zusammen	40,5	100	36,3	0,3	23,50	854
Weiblich 1		4,7	36,5	0,7	28,01	1 022
Weiblich 2		27,3	36,2	0,2	24,02	871
Weiblich 3		67,9	36,4	0,3	22,97	836
DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik						
Insgesamt	100		37,3	0,7	25,81	963
Männlich zusammen	60,0	100	37,4	0,9	28,44	1 063
Männlich 1		46,0	36,2	0,6	32,81	1 188
Männlich 2		48,5	38,6	1,3	25,06	966
Männlich 3		5,5	36,6	0,6	23,68	867
Weiblich zusammen	40,0	100	37,2	0,5	21,84	813
Weiblich 1		4,3	35,9	0,3	28,51	1 024
Weiblich 2		59,6	38,2	0,6	21,25	812
Weiblich 3		36,1	35,7	0,3	22,09	788
DL 33 Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik						
Insgesamt	100		36,4	0,4	25,98	945
Männlich zusammen	63,3	100	36,6	0,6	28,05	1 026
Männlich 1		75,4	36,4	0,6	29,42	1 072
Männlich 2		17,5	37,0	0,6	24,57	908
Männlich 3		7,2	36,9	0,4	22,33	823
Weiblich zusammen	36,7	100	36,0	0,2	22,35	805
Weiblich 1		12,4	37,0	0,1	24,01	888
Weiblich 2		42,7	36,5	0,1	21,02	767
Weiblich 3		44,9	35,3	0,2	23,17	818
DM Fahrzeugbau						
Insgesamt	100		36,3	0,9	34,86	1 266
Männlich zusammen	92,9	100	36,3	0,9	35,34	1 283
Männlich 1		71,3	36,3	1,0	36,71	1 334
Männlich 2		21,8	36,0	0,7	33,27	1 197
Männlich 3		6,9	37,0	0,9	27,75	1 027
Weiblich zusammen	7,1	100	36,3	0,4	28,58	1 037
Weiblich 1		22,8	35,5	0,4	33,98	1 207
Weiblich 2		40,6	35,9	0,5	29,30	1 053
Weiblich 3		36,6	37,1	0,4	24,59	913
DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen						
Insgesamt	100		36,3	0,9	34,95	1 269
Männlich zusammen	93,1	100	36,3	0,9	35,41	1 286
Männlich 1		71,2	36,3	1,0	36,79	1 337
Männlich 2		21,8	36,0	0,7	33,35	1 200
Männlich 3		7,0	37,0	0,9	27,76	1 027
Weiblich zusammen	6,9	100	36,3	0,4	28,74	1 043
Weiblich 1		22,5	35,5	0,4	34,34	1 218
Weiblich 2		40,4	35,9	0,5	29,56	1 062
Weiblich 3		37,1	37,2	0,4	24,64	916

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		

DM

**DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten,
Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling**

Insgesamt	100		37,8	0,7	24,26	918
Männlich zusammen	69,7	100	37,9	0,8	25,88	980
Männlich 1		42,2	37,5	0,8	27,73	1 039
Männlich 2		33,3	38,3	0,7	24,64	944
Männlich 3		24,5	38,0	1,0	24,43	929
Weiblich zusammen	30,3	100	37,8	0,3	20,53	776
Weiblich 1		15,6	38,3	0,4	21,37	819
Weiblich 2		41,4	38,3	0,3	19,86	760
Weiblich 3		43,0	37,1	0,3	20,89	775

DN 37 Recycling

Insgesamt	100		40,2	1,8	22,25	894
Männlich zusammen	97,8	100	40,0	1,8	22,13	885
Männlich 1		28,6	(41,6)	(2,6)	(25,22)	(1 049)
Männlich 2		45,0	37,8	0,3	21,21	801
Männlich 3		26,3	(42,1)	(3,6)	(20,24)	(852)
Weiblich zusammen	2,2	100	/	-	/	/
Weiblich 1		100,0	/	-	/	/
Weiblich 2		-	-	-	-	-
Weiblich 3		-	-	-	-	-

E Energie- und Wasserversorgung

Insgesamt	100		38,6	0,5	31,37	1 210
Männlich zusammen	97,3	100	38,6	0,5	31,62	1 220
Männlich 1		96,8	38,6	0,5	31,82	1 228
Männlich 2		2,8	38,4	0,3	25,15	967
Männlich 3		0,4	(38,3)	(0,2)	(26,22)	(1 003)
Weiblich zusammen	2,7	100	38,7	0,4	22,60	875
Weiblich 1		21,4	38,8	1,0	25,70	998
Weiblich 2		53,2	38,7	0,1	22,06	853
Weiblich 3		25,4	38,8	0,4	21,11	819

F 45 Baugewerbe

Insgesamt	100		37,5	0,5	25,85	969
Männlich zusammen	100,0	100	37,5	0,5	25,85	969
Männlich 1		62,4	37,4	0,5	27,50	1 028
Männlich 2		20,6	37,5	0,5	24,20	907
Männlich 3		17,0	37,8	0,9	21,86	827
Weiblich zusammen	-	-	-	-	-	-
Weiblich 1		-	-	-	-	-
Weiblich 2		-	-	-	-	-
Weiblich 3		-	-	-	-	-

6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		
C-G, J Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe									
Insgesamt	100		100		100		5 377	7 253	6 054
Männlich zusammen	49,7	100	91,0	100	64,6	100	6 221	7 442	6 841
Männlich II		37,6		34,7		36,1	7 942	9 088	8 502
Männlich III		42,4		56,4		49,5	5 740	6 804	6 356
Männlich IV		18,2		8,5		13,3	4 066	5 124	4 410
Männlich V		1,8		0,4		1,1	3 436	3 837	3 514
Weiblich zusammen	50,3	100	9,0	100	35,4	100	4 543	5 340	4 616
Weiblich II		9,0		9,7		9,1	6 720	8 203	6 866
Weiblich III		46,1		44,8		46,0	4 987	5 825	5 062
Weiblich IV		37,4		40,3		37,7	3 766	4 350	3 823
Weiblich V		7,5		5,2		7,2	3 061	3 452	3 087
C-F Produzierendes Gewerbe									
Insgesamt	100		100		100		6 143	7 381	6 863
Männlich zusammen	50,1	100	91,6	100	74,2	100	7 222	7 553	7 459
Männlich II		38,7		35,4		36,3	9 075	9 162	9 136
Männlich III		49,4		56,3		54,3	6 417	6 891	6 769
Männlich IV		10,9		8,0		8,8	4 626	5 231	5 020
Männlich V		1,1		0,3		0,5	3 733	4 139	3 913
Weiblich zusammen	49,9	100	8,4	100	25,8	100	5 060	5 523	5 148
Weiblich II		6,7		10,0		7,3	7 843	8 446	7 999
Weiblich III		49,8		44,6		48,8	5 570	6 018	5 648
Weiblich IV		39,2		40,7		39,5	4 137	4 491	4 206
Weiblich V		4,3		4,8		4,4	3 210	3 608	3 294
C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden									
Insgesamt	100		100		100		5 375	7 228	6 235
Männlich zusammen	43,4	100	98,9	100	69,2	100	6 276	7 250	6 922
Männlich II		35,5		54,5		48,1	7 544	7 803	7 738
Männlich III		57,9		44,6		49,1	5 759	6 614	6 275
Männlich IV		6,2		0,9		2,7	/	/	(4 259)
Männlich V		0,3		-		0,1	/	-	/
Weiblich zusammen	56,6	100	1,1	100	30,8	100	4 683	/	4 691
Weiblich II		3,4		16,7		3,6	/	/	/
Weiblich III		50,7		83,3		51,2	5 299	/	5 293
Weiblich IV		43,0		-		42,3	3 915	-	3 915
Weiblich V		2,9		-		2,9	/	-	/
D Verarbeitendes Gewerbe									
Insgesamt	100		100		100		6 188	7 397	6 891
Männlich zusammen	50,2	100	91,4	100	74,2	100	7 276	7 571	7 488
Männlich II		38,8		34,8		35,9	9 137	9 217	9 193
Männlich III		49,4		56,5		54,5	6 463	6 923	6 805
Männlich IV		10,8		8,3		9,0	4 634	5 231	5 029
Männlich V		1,0		0,3		0,5	3 760	4 111	3 918
Weiblich zusammen	49,8	100	8,6	100	25,8	100	5 092	5 543	5 179
Weiblich II		6,7		10,0		7,4	7 906	8 484	8 058
Weiblich III		49,6		43,8		48,4	5 613	6 063	5 692
Weiblich IV		39,4		41,2		39,7	4 157	4 506	4 227
Weiblich V		4,3		5,0		4,4	3 230	3 609	3 312
DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung									
Insgesamt	100		100		100		5 807	6 208	5 897
Männlich zusammen	61,1	100	78,9	100	65,1	100	6 649	6 618	6 640
Männlich II		34,2		32,3		33,7	8 598	7 970	8 433
Männlich III		52,6		51,8		52,4	5 819	6 218	5 927
Männlich IV		11,9		13,7		12,4	4 975	5 335	5 084
Männlich V		1,3		2,1		1,5	4 141	4 134	4 138
Weiblich zusammen	38,9	100	21,1	100	34,9	100	4 483	4 681	4 510
Weiblich II		9,0		9,2		9,0	7 426	7 309	7 409
Weiblich III		34,7		29,1		33,9	5 139	5 008	5 124
Weiblich IV		44,5		50,4		45,3	3 809	4 216	3 871
Weiblich V		11,9		11,3		11,8	2 865	3 768	2 983

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		
DB Textil- und Bekleidungsgerbe									
Insgesamt	100		100		100		5 007	5 447	5 169
Männlich zusammen	42,4	100	65,7	100	51,0	100	6 109	5 883	6 002
Männlich II		30,5		23,4		27,1	7 994	7 440	7 767
Männlich III		49,2		40,0		44,8	5 808	5 783	5 798
Männlich IV		16,7		34,9		25,3	4 105	5 044	4 719
Männlich V		3,6		1,7		2,7	3 567	4 029	3 706
Weiblich zusammen	57,6	100	34,3	100	49,0	100	4 196	4 609	4 302
Weiblich II		4,9		9,2		6,0	6 630	6 779	6 688
Weiblich III		36,1		37,4		36,5	4 941	5 048	4 969
Weiblich IV		38,2		42,3		39,3	3 773	4 101	3 864
Weiblich V		20,7		11,2		18,2	3 098	3 283	3 127
DB 17 Textilgewerbe									
Insgesamt	100		100		100		4 898	5 607	5 167
Männlich zusammen	43,6	100	81,3	100	57,9	100	6 011	5 884	5 944
Männlich II		31,0		22,5		26,4	7 990	7 416	7 730
Männlich III		46,2		37,1		41,3	5 693	5 847	5 767
Männlich IV		19,0		38,7		29,5	4 044	5 130	4 803
Männlich V		3,8		1,8		2,7	3 624	3 723	3 659
Weiblich zusammen	56,4	100	18,7	100	42,1	100	4 037	4 400	4 098
Weiblich II		5,2		12,8		6,5	6 338	(5 876)	6 184
Weiblich III		28,0		32,5		28,8	4 836	4 997	4 867
Weiblich IV		41,8		38,0		41,2	3 795	4 010	3 828
Weiblich V		25,0		16,7		23,6	3 068	2 996	3 059
DB 18 Bekleidungsgerbe									
Insgesamt	100		100		100		5 154	5 205	5 172
Männlich zusammen	40,8	100	42,3	100	41,3	100	6 248	5 881	6 116
Männlich II		29,8		26,2		28,5	7 999	7 500	7 834
Männlich III		53,6		48,4		51,7	5 949	5 642	5 846
Männlich IV		13,4		24,0		17,2	4 230	4 643	4 437
Männlich V		3,3		1,5		2,6	(3 472)	/	(3 804)
Weiblich zusammen	59,2	100	57,7	100	58,7	100	4 399	4 710	4 507
Weiblich II		4,6		7,4		5,6	7 048	7 540	7 274
Weiblich III		46,4		39,8		44,1	5 021	5 069	5 036
Weiblich IV		33,7		44,3		37,4	3 739	4 139	3 903
Weiblich V		15,3		8,5		12,9	3 162	3 557	3 252
DD 20 Holzgerbe (ohne Herstellung von Möbeln)									
Insgesamt	100		100		100		5 328	5 998	5 577
Männlich zusammen	58,1	100	91,4	100	70,5	100	6 194	6 147	6 171
Männlich II		31,5		20,9		26,4	7 875	7 588	7 765
Männlich III		45,3		59,3		52,0	6 035	6 019	6 026
Männlich IV		17,9		17,3		17,6	4 531	5 031	4 767
Männlich V		5,3		2,5		3,9	3 152	(4 814)	3 658
Weiblich zusammen	41,9	100	8,6	100	29,5	100	4 128	4 410	4 158
Weiblich II		3,1		0,8		2,8	(6 889)	/	(6 940)
Weiblich III		45,4		44,8		45,4	4 755	4 994	4 781
Weiblich IV		33,5		36,6		33,9	3 660	3 880	3 685
Weiblich V		18,0		17,9		17,9	2 940	(3 846)	3 038
DE Papier-, Verlags- und Druckgerbe									
Insgesamt	100		100		100		5 944	6 457	6 095
Männlich zusammen	48,1	100	85,3	100	59,1	100	7 099	6 700	6 929
Männlich II		41,8		31,4		37,4	8 616	8 097	8 430
Männlich III		49,9		61,8		55,0	6 293	6 219	6 257
Männlich IV		7,0		5,8		6,5	4 350	4 780	4 515
Männlich V		1,3		1,0		1,2	3 931	(3 684)	3 840
Weiblich zusammen	51,9	100	14,7	100	40,9	100	4 872	5 046	4 890
Weiblich II		8,2		11,7		8,6	7 216	6 415	7 100
Weiblich III		60,5		56,0		60,1	5 087	5 293	5 107
Weiblich IV		28,2		25,9		28,0	3 884	4 256	3 921
Weiblich V		3,0		6,4		3,4	3 429	3 561	3 455

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

DF 23 Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- u. Brutstoffen

Insgesamt	100		100		100		6 230	8 224	7 303
Männlich zusammen	59,7	100	91,0	100	76,5	100	7 004	8 519	7 973
Männlich II		28,2		45,5		39,3	9 488	9 809	9 726
Männlich III		62,2		52,7		56,1	6 313	7 549	7 055
Männlich IV		9,0		1,8		4,4	(4 222)	/	(4 245)
Männlich V		0,5		—		0,2	/	—	/
Weiblich zusammen	40,3	100	9,0	100	23,5	100	5 085	5 243	5 118
Weiblich II		3,9		15,2		6,3	/	/	(8 273)
Weiblich III		50,4		48,5		50,0	5 561	(5 201)	5 489
Weiblich IV		40,2		36,4		39,4	4 345	(4 325)	4 341
Weiblich V		5,5		—		4,4	/	—	/

DG 24 Chemische Industrie

Insgesamt	100		100		100		6 421	6 839	6 615
Männlich zusammen	51,5	100	72,9	100	61,4	100	7 356	7 375	7 367
Männlich II		38,9		36,8		37,7	9 356	9 220	9 283
Männlich III		48,3		51,1		49,8	6 450	6 631	6 552
Männlich IV		12,0		11,8		11,9	4 786	4 953	4 877
Männlich V		0,9		0,4		0,6	(3 705)	(3 870)	3 762
Weiblich zusammen	48,5	100	27,1	100	38,6	100	5 425	5 396	5 416
Weiblich II		12,2		9,2		11,2	7 870	8 658	8 081
Weiblich III		51,0		41,7		48,0	5 755	6 060	5 841
Weiblich IV		34,7		45,3		38,2	4 218	4 276	4 240
Weiblich V		2,1		3,8		2,7	3 188	(3 601)	3 382

DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren

Insgesamt	100		100		100		5 689	6 590	6 121
Männlich zusammen	52,1	100	93,4	100	72,0	100	6 649	6 704	6 683
Männlich II		34,0		34,0		34,0	8 234	8 077	8 136
Männlich III		50,2		49,9		50,0	6 289	6 291	6 290
Männlich IV		14,5		16,0		15,5	4 435	5 097	4 863
Männlich V		1,3		0,1		0,6	(3 722)	/	(3 820)
Weiblich zusammen	47,9	100	6,6	100	28,0	100	4 643	4 961	4 679
Weiblich II		6,8		12,4		7,4	7 016	6 802	6 976
Weiblich III		42,7		36,8		42,0	5 157	5 464	5 187
Weiblich IV		45,4		44,2		45,3	3 974	4 252	4 004
Weiblich V		5,1		6,6		5,3	3 169	/	3 210

DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden

Insgesamt	100		100		100		5 805	6 463	6 073
Männlich zusammen	57,3	100	92,4	100	71,6	100	6 629	6 579	6 603
Männlich II		33,8		34,5		34,2	8 445	7 889	8 150
Männlich III		51,5		58,2		55,0	6 138	6 042	6 085
Männlich IV		12,0		6,6		9,2	4 274	4 728	4 445
Männlich V		2,6		0,7		1,6	(3 611)	(4 094)	3 724
Weiblich zusammen	42,7	100	7,6	100	28,4	100	4 700	5 052	4 738
Weiblich II		4,6		5,7		4,7	7 383	(7 675)	7 422
Weiblich III		48,1		61,6		49,5	5 180	5 367	5 205
Weiblich IV		39,3		26,9		38,0	4 009	4 056	4 013
Weiblich V		8,0		5,7		7,8	3 666	(3 720)	3 671

DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen

Insgesamt	100		100		100		5 821	6 797	6 348
Männlich zusammen	49,0	100	95,0	100	73,8	100	6 907	6 891	6 896
Männlich II		30,1		23,0		25,2	9 029	8 652	8 790
Männlich III		52,6		62,0		59,1	6 462	6 595	6 559
Männlich IV		16,6		14,9		15,4	4 593	5 428	5 152
Männlich V		0,7		0,1		0,3	(3 917)	(3 994)	3 941
Weiblich zusammen	51,0	100	5,0	100	26,2	100	4 780	5 022	4 805
Weiblich II		3,9		3,9		3,9	7 883	(7 883)	7 883
Weiblich III		37,5		30,7		36,8	5 493	5 859	5 525
Weiblich IV		54,7		61,2		55,3	4 179	4 511	4 217
Weiblich V		3,9		4,1		3,9	3 241	(3 636)	3 284

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung

Insgesamt	100		100		100		6 048	7 092	6 639
Männlich zusammen	52,6	100	95,4	100	76,8	100	6 998	7 179	7 126
Männlich II		33,3		28,5		29,9	9 135	8 985	9 035
Männlich III		46,4		56,2		53,3	6 481	6 774	6 698
Männlich IV		18,9		15,3		16,4	4 728	5 317	5 115
Männlich V		1,4		0,1		0,5	/	/	/
Weiblich zusammen	47,4	100	4,6	100	23,2	100	4 994	5 263	5 024
Weiblich II		5,1		6,3		5,3	7 674	/	7 617
Weiblich III		37,5		35,5		37,3	5 798	6 079	5 828
Weiblich IV		52,6		51,2		52,5	4 299	4 641	4 336
Weiblich V		4,7		7,1		5,0	3 444	/	3 517

DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen

Insgesamt	100		100		100		5 756	6 699	6 256
Männlich zusammen	47,9	100	94,8	100	72,8	100	6 878	6 794	6 820
Männlich II		29,1		21,2		23,6	8 991	8 501	8 687
Männlich III		54,5		63,9		61,0	6 457	6 542	6 519
Männlich IV		15,9		14,7		15,1	4 541	5 467	5 166
Männlich V		0,5		0,2		0,3	(3 764)	/	(3 812)
Weiblich zusammen	52,1	100	5,2	100	27,2	100	4 724	4 951	4 746
Weiblich II		3,6		3,2		3,5	7 962	(8 248)	7 989
Weiblich III		37,5		29,3		36,7	5 413	5 780	5 443
Weiblich IV		55,2		64,2		56,1	4 149	4 481	4 188
Weiblich V		3,7		3,2		3,7	3 174	/	3 199

DK 29 Maschinenbau

Insgesamt	100		100		100		6 130	7 217	6 811
Männlich zusammen	49,4	100	93,2	100	76,8	100	7 219	7 370	7 334
Männlich II		33,0		23,8		26,0	9 173	9 125	9 140
Männlich III		56,6		67,4		64,8	6 575	7 027	6 932
Männlich IV		9,5		8,5		8,7	4 559	5 313	5 116
Männlich V		0,8		0,4		0,5	(3 748)	4 222	4 033
Weiblich zusammen	50,6	100	6,8	100	23,2	100	5 068	5 137	5 081
Weiblich II		3,8		1,3		3,3	7 999	(7 928)	7 994
Weiblich III		47,8		31,2		44,7	5 721	6 149	5 776
Weiblich IV		45,3		63,9		48,8	4 256	4 668	4 356
Weiblich V		3,1		3,6		3,2	3 285	(3 741)	3 382

DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik

Insgesamt	100		100		100		6 465	7 792	7 413
Männlich zusammen	45,8	100	93,5	100	79,8	100	7 701	7 901	7 868
Männlich II		43,2		43,2		43,2	9 427	9 360	9 371
Männlich III		45,6		50,0		49,3	6 773	7 009	6 973
Männlich IV		10,5		6,5		7,2	4 821	5 211	5 117
Männlich V		0,6		0,2		0,3	4 339	4 090	4 173
Weiblich zusammen	54,2	100	6,5	100	20,2	100	5 422	6 242	5 612
Weiblich II		6,7		16,3		8,9	8 407	8 996	8 656
Weiblich III		53,8		51,1		53,1	5 891	6 429	6 011
Weiblich IV		37,6		28,2		35,4	4 311	4 713	4 385
Weiblich V		2,0		4,4		2,5	3 636	3 699	3 661

DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen

Insgesamt	100		100		100		6 248	7 641	7 147
Männlich zusammen	48,2	100	92,5	100	76,8	100	7 180	7 728	7 606
Männlich II		37,2		35,0		35,5	8 973	9 493	9 372
Männlich III		48,7		59,1		56,8	6 545	6 945	6 868
Männlich IV		13,7		5,9		7,6	4 674	5 096	4 927
Männlich V		0,4		0,0		0,1	/	/	/
Weiblich zusammen	51,8	100	7,5	100	23,2	100	5 382	6 572	5 631
Weiblich II		7,3		16,0		9,1	8 277	9 240	8 629
Weiblich III		46,7		63,5		50,2	5 858	6 530	6 036
Weiblich IV		45,1		18,5		39,6	4 457	4 735	4 485
Weiblich V		0,8		2,1		1,1	(3 449)	/	(3 534)

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.

Insgesamt	100		100		100		6 440	7 691	7 356
Männlich zusammen	47,9	100	93,4	100	81,2	100	7 682	7 813	7 792
Männlich II		45,2		40,1		40,9	9 310	9 388	9 374
Männlich III		41,4		52,2		50,5	6 748	6 981	6 951
Männlich IV		12,6		7,4		8,2	5 107	5 283	5 241
Männlich V		0,8		0,3		0,4	/	(4 202)	(4 248)
Weiblich zusammen	52,1	100	6,6	100	18,8	100	5 301	5 949	5 467
Weiblich II		4,8		8,4		5,8	7 962	8 711	8 243
Weiblich III		53,3		56,0		54,0	5 823	6 302	5 950
Weiblich IV		39,1		32,5		37,4	4 369	4 820	4 469
Weiblich V		2,7		3,1		2,8	(3 753)	(3 886)	3 791

DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik

Insgesamt	100		100		100		7 303	8 342	8 079
Männlich zusammen	48,4	100	92,7	100	81,5	100	8 481	8 443	8 449
Männlich II		51,2		60,4		59,0	9 763	9 357	9 410
Männlich III		44,6		36,8		38,0	7 375	7 201	7 232
Männlich IV		3,6		2,8		2,9	4 614	5 053	4 971
Männlich V		0,6		—		0,1	(4 284)	—	(4 284)
Weiblich zusammen	51,6	100	7,3	100	18,5	100	6 197	7 067	6 454
Weiblich II		12,6		32,8		18,6	8 921	9 176	9 054
Weiblich III		68,6		44,3		61,4	6 241	6 787	6 357
Weiblich IV		17,4		18,1		17,6	4 272	4 790	4 429
Weiblich V		1,4		4,8		2,4	(3 390)	(3 786)	(3 623)

DL 33 Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik

Insgesamt	100		100		100		5 865	7 349	6 855
Männlich zusammen	40,0	100	94,7	100	76,5	100	7 134	7 458	7 401
Männlich II		34,2		30,5		31,1	9 351	9 258	9 276
Männlich III		52,4		59,5		58,3	6 366	6 929	6 841
Männlich IV		13,1		9,5		10,2	4 485	5 182	5 026
Männlich V		0,3		0,5		0,4	/	(3 972)	(4 054)
Weiblich zusammen	60,0	100	5,3	100	23,5	100	5 021	5 387	5 076
Weiblich II		4,5		6,5		4,8	7 997	(8 073)	8 012
Weiblich III		45,6		46,1		45,7	5 620	6 146	5 700
Weiblich IV		48,1		39,5		46,8	4 229	4 446	4 256
Weiblich V		1,8		7,8		2,7	3 585	(3 439)	3 522

DM Fahrzeugbau

Insgesamt	100		100		100		7 393	8 164	7 877
Männlich zusammen	58,3	100	94,7	100	81,1	100	8 378	8 266	8 296
Männlich II		50,3		36,7		40,3	10 153	9 943	10 013
Männlich III		42,8		58,8		54,5	6 849	7 417	7 298
Männlich IV		6,6		4,4		5,0	5 002	5 692	5 449
Männlich V		0,4		0,1		0,2	(3 900)	(4 581)	4 158
Weiblich zusammen	41,7	100	5,3	100	18,9	100	6 015	6 365	6 077
Weiblich II		9,1		13,5		9,9	9 300	9 045	9 238
Weiblich III		59,1		55,0		58,4	6 309	6 558	6 350
Weiblich IV		30,6		30,2		30,6	4 563	4 901	4 622
Weiblich V		1,1		1,3		1,2	3 598	(4 320)	3 739

DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

Insgesamt	100		100		100		7 413	8 167	7 884
Männlich zusammen	58,4	100	94,8	100	81,2	100	8 404	8 264	8 302
Männlich II		50,6		35,9		39,9	10 169	9 957	10 030
Männlich III		42,9		59,7		55,2	6 857	7 434	7 313
Männlich IV		6,2		4,3		4,8	4 967	5 710	5 451
Männlich V		0,4		0,1		0,1	(3 900)	(4 555)	4 105
Weiblich zusammen	41,6	100	5,2	100	18,8	100	6 025	6 380	6 086
Weiblich II		9,1		13,7		9,9	9 306	9 043	9 243
Weiblich III		59,2		54,7		58,5	6 320	6 580	6 362
Weiblich IV		30,5		30,2		30,4	4 565	4 903	4 623
Weiblich V		1,2		1,4		1,2	3 600	(4 320)	3 742

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling

Insgesamt	100		100		100		5 553	5 992	5 711
Männlich zusammen	48,8	100	87,3	100	62,7	100	6 782	6 188	6 484
Männlich II		43,7		22,0		32,8	8 172	7 647	7 995
Männlich III		43,3		62,1		52,7	6 114	6 024	6 061
Männlich IV		11,9		15,0		13,5	4 463	4 873	4 692
Männlich V		1,1		0,9		1,0	(2 994)	(3 775)	3 357
Weiblich zusammen	51,2	100	12,7	100	37,3	100	4 380	4 643	4 412
Weiblich II		7,3		1,5		6,6	6 609	/	6 646
Weiblich III		37,1		48,1		38,4	4 932	5 203	4 974
Weiblich IV		48,2		37,9		46,9	3 807	4 236	3 850
Weiblich V		7,4		12,6		8,0	3 139	3 335	3 176

DN 37 Recycling

Insgesamt	100		100		100		/	(7 375)	(6 513)
Männlich zusammen	37,0	100	100,0	100	76,1	100	/	(7 375)	(7 021)
Männlich II		10,0		72,7		61,1	/	/	/
Männlich III		40,0		-		7,4	/	-	/
Männlich IV		40,0		27,3		29,6	/	/	/
Männlich V		10,0		-		1,9	/	-	/
Weiblich zusammen	63,0	100	-	-	23,9	100	/	-	/
Weiblich II		-		-		-	-	-	-
Weiblich III		94,1		-		94,1	/	-	/
Weiblich IV		5,9		-		5,9	/	-	/
Weiblich V		-		-		-	-	-	-

E Energie- und Wasserversorgung

Insgesamt	100		100		100		5 385	6 746	6 155
Männlich zusammen	55,6	100	92,7	100	76,6	100	5 973	6 903	6 610
Männlich II		33,0		40,5		38,1	7 502	8 184	7 998
Männlich III		55,0		57,8		56,9	5 458	6 084	5 894
Männlich IV		11,8		1,8		4,9	4 132	4 328	4 180
Männlich V		0,2		-		0,1	/	-	/
Weiblich zusammen	44,4	100	7,3	100	23,4	100	4 650	4 738	4 666
Weiblich II		5,1		9,0		5,8	7 071	7 200	7 106
Weiblich III		63,8		64,9		64,0	4 849	4 792	4 839
Weiblich IV		30,1		25,2		29,3	3 858	3 764	3 843
Weiblich V		1,0		0,8		0,9	(3 316)	/	(3 354)

F 45 Baugewerbe

Insgesamt	100		100		100		5 257	7 310	6 497
Männlich zusammen	43,3	100	94,5	100	74,2	100	6 411	7 432	7 196
Männlich II		39,0		48,4		46,2	8 094	8 580	8 486
Männlich III		42,9		48,4		47,2	5 641	6 407	6 246
Männlich IV		15,5		2,7		5,7	4 841	5 676	5 148
Männlich V		2,7		0,5		1,0	/	(4 778)	(3 840)
Weiblich zusammen	56,7	100	5,5	100	25,8	100	4 375	5 221	4 484
Weiblich II		7,3		6,5		7,2	6 437	(7 115)	6 517
Weiblich III		49,2		63,5		51,0	4 821	5 630	4 951
Weiblich IV		37,7		30,1		36,7	3 650	(3 949)	3 681
Weiblich V		5,9		-		5,1	/	-	/

G,J Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100		4 901	5 193	4 916
Männlich zusammen	49,5	100	82,3	100	51,2	100	5 591	5 463	5 581
Männlich II		36,9		23,0		35,7	7 195	7 061	7 188
Männlich III		38,0		57,7		39,6	5 187	5 280	5 198
Männlich IV		22,8		17,3		22,4	3 899	4 241	3 920
Männlich V		2,3		2,0		2,2	3 349	(2 950)	3 320
Weiblich zusammen	50,5	100	17,7	100	48,8	100	4 225	3 939	4 220
Weiblich II		10,4		8,0		10,4	6 275	/	6 270
Weiblich III		43,9		46,6		43,9	4 581	4 412	4 577
Weiblich IV		36,3		37,6		36,3	3 520	3 189	3 514
Weiblich V		9,4		7,8		9,4	3 019	/	3 015

Noch: **6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

G 50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen

Insgesamt	100		100		100		4 893	5 608	5 056
Männlich zusammen	63,5	100	99,9	100	71,8	100	5 420	5 610	5 481
Männlich II		32,6		36,3		33,7	7 114	6 433	6 882
Männlich III		35,4		53,2		41,1	5 115	5 311	5 196
Männlich IV		29,5		10,5		23,5	4 099	(4 280)	4 125
Männlich V		2,5		-		1,7	(3 299)	-	(3 299)
Weiblich zusammen	36,5	100	0,1	100	28,2	100	3 976	/	3 976
Weiblich II		10,7		-		10,7	5 733	-	5 733
Weiblich III		38,4		80,0		38,4	4 187	/	4 186
Weiblich IV		41,9		20,0		41,8	3 555	/	3 555
Weiblich V		9,0		-		9,0	2 947	-	2 947

G 51 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)

Insgesamt	100		100		100		4 961	5 709	5 034
Männlich zusammen	57,5	100	90,5	100	60,8	100	5 523	5 766	5 558
Männlich II		20,6		19,0		20,4	7 408	8 174	7 512
Männlich III		50,7		66,3		52,9	5 591	5 323	5 542
Männlich IV		26,5		13,3		24,6	4 122	4 756	4 172
Männlich V		2,3		1,4		2,2	3 271	(3 610)	3 303
Weiblich zusammen	42,5	100	9,5	100	39,2	100	4 199	5 160	4 222
Weiblich II		7,4		2,6		7,3	6 439	/	6 465
Weiblich III		35,2		65,6		35,9	4 766	(5 891)	4 814
Weiblich IV		47,6		26,4		47,1	3 659	3 380	3 655
Weiblich V		9,8		5,3		9,7	3 086	/	3 083

G 52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern

Insgesamt	100		100		100		3 992	4 199	4 004
Männlich zusammen	39,3	100	56,8	100	40,3	100	4 618	4 647	4 621
Männlich II		23,5		10,3		22,5	6 588	/	6 579
Männlich III		22,4		49,1		24,5	4 782	5 117	4 833
Männlich IV		50,2		35,5		49,1	3 748	(3 843)	3 754
Männlich V		3,9		5,1		4,0	3 016	/	2 949
Weiblich zusammen	60,7	100	43,2	100	59,7	100	3 587	3 609	3 587
Weiblich II		7,1		9,5		7,2	5 699	/	5 695
Weiblich III		22,3		41,4		23,0	4 099	(3 781)	4 077
Weiblich IV		54,4		40,6		53,9	3 333	(3 155)	3 328
Weiblich V		16,2		8,5		15,9	2 812	/	2 809

J 65 Kreditgewerbe

Insgesamt	100		100		100		5 427	(4 826)	5 427
Männlich zusammen	50,5	100	100,0	100	50,5	100	6 084	(4 826)	6 082
Männlich II		51,6		12,8		51,5	7 267	/	7 267
Männlich III		40,3		32,3		40,3	5 008	/	5 008
Männlich IV		6,5		20,0		6,5	3 886	/	3 888
Männlich V		1,6		34,9		1,6	3 925	/	3 928
Weiblich zusammen	49,5	100	-	-	49,5	100	4 758	-	4 758
Weiblich II		14,4		-		14,4	6 497	-	6 497
Weiblich III		65,2		-		65,2	4 666	-	4 666
Weiblich IV		16,8		-		16,8	3 839	-	3 839
Weiblich V		3,7		-		3,7	3 778	-	3 778

J 66 Versicherungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100		5 851	(6 942)	5 853
Männlich zusammen	56,8	100	100,0	100	56,9	100	6 464	(6 942)	6 466
Männlich II		57,2		100,0		57,4	7 404	(6 942)	7 400
Männlich III		38,9		-		38,7	5 319	-	5 319
Männlich IV		3,4		-		3,4	4 125	-	4 125
Männlich V		0,5		-		0,4	3 585	-	3 585
Weiblich zusammen	43,2	100	-	-	43,1	100	5 045	-	5 045
Weiblich II		14,8		-		14,8	6 641	-	6 641
Weiblich III		70,2		-		70,2	4 934	-	4 934
Weiblich IV		11,6		-		11,6	4 103	-	4 103
Weiblich V		3,3		-		3,3	3 536	-	3 536

7. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im Januar 1999 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Wirtschaftszweig	Männlich	Weiblich	Zusammen
	DM		
Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit- u. Versicherungsgewerbe	5 783	4 279	5 369
Produzierendes Gewerbe	5 821	4 318	5 499
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	4 992	4 626	4 964
Verarbeitendes Gewerbe	5 915	4 312	5 553
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	5 238	3 743	4 795
Textil- und Bekleidungsgewerbe	4 652	3 473	4 051
Textilgewerbe	4 568	3 422	4 097
Bekleidungsgewerbe	4 881	3 522	3 979
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	4 703	3 686	4 537
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	5 643	4 299	5 255
Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	6 751	5 045	6 544
Chemische Industrie	6 154	4 845	5 738
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	5 104	3 715	4 732
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	5 123	4 152	4 961
Metallerzeugung u. -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	5 130	3 895	4 904
Metallerzeugung und -bearbeitung	5 383	4 352	5 264
Herstellung von Metallerzeugnissen	5 040	3 812	4 789
Maschinenbau	5 821	4 451	5 587
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	6 826	4 528	6 196
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	7 168	5 198	6 688
Herstellung von Geräten d. Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	6 623	4 339	5 969
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	7 712	5 254	7 128
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik	6 320	4 251	5 722
Fahrzeugbau	6 312	5 340	6 209
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	6 300	5 351	6 202
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	4 850	3 715	4 483
Recycling	4 267	/	4 316
Energie- und Wasserversorgung	5 936	4 590	5 748
Baugewerbe	4 656	4 484	4 648

Erläuterungen

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in der Gehalts- und Lohnstarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen "Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik", die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfaßt wurde.

In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik an Hand der nachstehenden Definition der Leistungsgruppen vorzunehmen.

Der Nachweis der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, in der Fassung für die Verdiensterhebung in Industrie und Handel.

Arbeiter

Leistungsgruppe 1

Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernter Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelehrte Arbeiter, angelehrte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelehrte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelehrte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiter zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Angestellte

Leistungsgruppe II

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderer Erfahrung und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen und technischen Kenntnissen.

Leistungsgruppe III

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

Leistungsgruppe IV

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestellte, die als Aufsichtspersonen einer kleinen Zahl von überwiegend ungelerten Arbeitern vorstehen.

Leistungsgruppe V

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitszeit

Als "bezahlte Arbeitszeit" gelten die "geleisteten Stunden" zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (z.B. für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlung, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern und ähnliche). Mehrarbeitsstunden sind Stunden, die über die regelmäßige Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt, das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher oder außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zu Gunsten der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber aufgetragenen monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Verhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, dreizehntes Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Strukturverschiebungen in bezug auf die jeweilige Besetzung mit männlichen und weiblichen Arbeitnehmern in den einzelnen Gewerbebereichen und Leistungsgruppen spiegeln sich in der Entwicklung der durchschnittlichen effektiven Bruttoverdienste und Arbeitszeiten wider. Die Indexzahlen, denen Strukturdaten des Jahres 1991 zugrunde liegen, schalten die Einflüsse des Strukturwandels aus.

Berechnung der Indexveränderung:

Die Indexveränderung in Prozent ergibt sich nach der Formel:
$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, von Rundungsdifferenzen abgesehen.

Zeichenerklärung:

- / = Kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist (weniger als 10 erfaßte Arbeiter bzw. Angestellte).
- () = Eingeschränkte Aussagefähigkeit; Durchschnittszahlen beziehen sich auf 10 bis 29 Arbeiter bzw. Angestellte.
- = Nichts vorhanden.